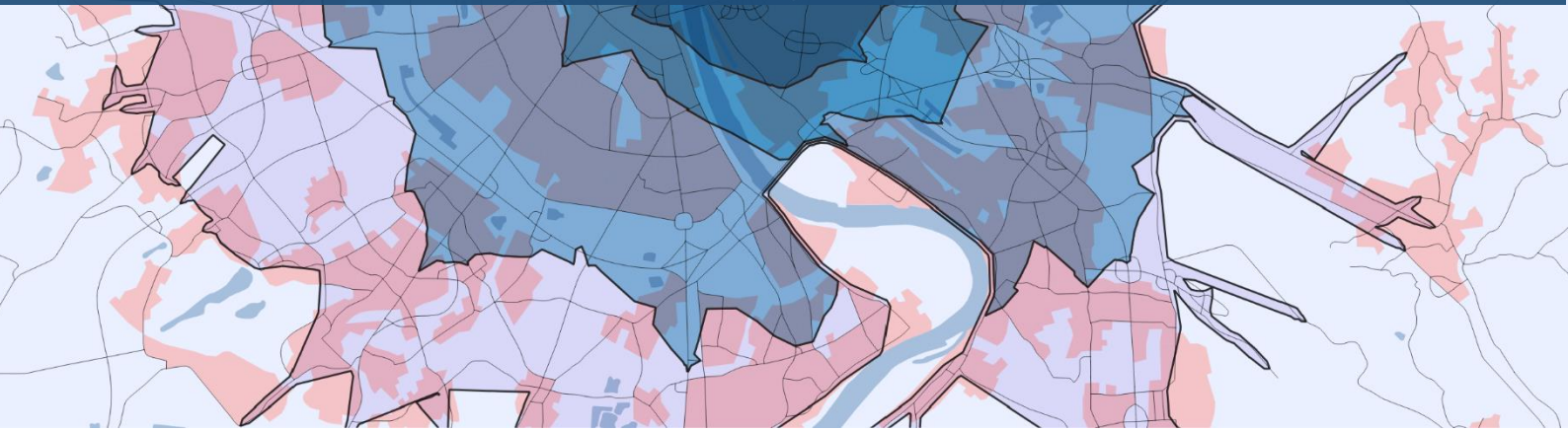


1. Summer School Katastrophenvorsorge

Anwendung von GIS in der Katastrophenvorsorge und Gefahrenabwehr

24.-26. September 2018 – TH Köln



Schirmherrschaft:
Prof. Dr. Alexander Fekete

Organisator:
Florian Steyer

Institution:
Institut für Rettungsingenieurwesen und Gefahrenabwehr (IRG) - TH Köln

Referenten und inhaltliche Programmausrichter:

Lukas Edbauer - United Nations University & Universität Bonn
Chris Hetkämper - TH Köln
Michael Marz - Esri Deutschland GmbH
Peter Priesmeier – TH Köln
Adrian Rohr - TH Köln
Arturo Salazar - United Nations University & Universität Bonn
Katerina Tzavella - TH Köln
Holger Ziehm - Esri Deutschland GmbH
Mario Wetzels - United Nations University & Universität Bonn

Sponsoren:

Verein zur Förderung des Instituts für Rettungsingenieurwesen und Gefahrenabwehr (IRG) der Technischen Hochschule Köln

Ziel der Summer School

Die Summer School soll den Studierenden erste praktische Erfahrung und Wissen im Umgang mit GIS (Geoinformationssystemen) vermitteln. Studierende lernen mögliche Anwendungsfälle im Bereich Katastrophenvorsorge und Gefahrenabwehr kennen. Die drei Tage bieten Raum, um Fragestellungen für zukünftige Abschlussarbeiten bzw. Forschungsaktivitäten zu entwickeln und die Möglichkeit sich für die GIS Anwendung begeistern zu lassen.

Zielgruppe

Die Summer School richtet sich an Studierende, welche bisher noch keine bzw. nur anfängliche Erfahrungen mit GIS Anwendungen haben, sich jedoch für dieses Themengebiet interessieren. Außerdem sollte Interesse im Bereich Katastrophenvorsorge, Gefahrenabwehr und verwandten Themen bestehen. Teilnahmevoraussetzung für die Summer School ist außerdem ein eigener Laptop und eine Lizenz für das Programm *ArcGis Desktop 10.x*. Die Lizenzen zur Software stehen den meisten Universitäten und Hochschulen zur Verfügung. Bitte erfragen Sie dies eigenständig bei Ihrer Hochschule.

Anmeldung

Teilnahmeberechtigt sind eingeschriebene Studierende. Übersteigt die Anzahl der Anmeldung die Teilnehmerzahl, werden die Teilnehmer anhand Ihrer Bewerbungsunterlagen ausgewählt. Senden Sie hierzu Ihre Immatrikulationsbescheinigung, das angehängte Bewerbungsformular und ein Lebenslauf **bis zum 9. September 2018** mit dem Betreff „**Summer School 2018 Bewerbung**“ an florian.steyer@th-koeln.de. Eine Rückmeldung zur Teilnahme erfolgt spätestens zum 12. September.

Kontakt


Bei Rückfragen wenden Sie sich an:

Florian Steyer

Tel.: 0221 8275 2103

Mail: florian.steyer@th-koeln.de

Programm

 Vorträge

 Workshops

Montag, 24.09 (Raum ZN4-2)

- 9:00 Uhr Empfang und Begrüßung
- 9:30 Uhr Einführung in GIS,
GIS im Risiko- und Krisenmanagement und im Rettungsingenieurwesen
Prof. Dr. Fekete - TH Köln
- 11:00 Uhr **ArcGIS Desktop - Einrichtung und erste Schritte: Teil A Datenmanagement, -
verarbeitung und -analyse**
Michael Marz - Esri Deutschland GmbH
- 12:15 Uhr Mittagspause
- 13:15 Uhr **ArcGIS Desktop - Einrichtung und erste Schritte: Teil B Mit Karten informieren**
Michael Marz - Esri Deutschland GmbH
- 14:00 Uhr **ArcGIS Online - Erste Schritte**
Michael Marz - Esri Deutschland GmbH
- 15:00 Uhr Kaffeepause
- 15:30 Uhr Using GIS in the Context of Disaster Risk Reduction: Measuring Urban Flood Risk in
Peru
*Lukas Edbauer, Arturo Salazar, Mario Wetzel - Masterstudenten Geography of
Environmental Risks and Human Security*
- 16:15 Uhr Anfrage steht aus
- 17:00 Uhr Ende
- 18:30 Uhr Gemeinsames Essen im bona´me, Deutz (Selbstzahler)

Dienstag, 25.09 (Raum ZN4-2)

- 9:00 Uhr **Netzwerkanalyse – anhand des Beispiels von Hilfsfristen**
Chris Hetkämper - Masterstudent Rettungsingenieurwesen
- 10:30 Uhr **Anwendung Model Builder am Beispiel der Netzwerkanalyse**
Adrian Rohr - Masterstudent Rettungsingenieurwesen
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse**
- 14:00 Uhr Geoinformationen und Einsatzunterstützung bei Polizei, Feuerwehr und
Katastrophenschutz – ein Überblick
Holger Ziehm - Esri Deutschland GmbH
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 Uhr Fallbeispiel 1: Routing mittels Network Analyst in Deutschland – Datenquelle und
Vorgehen + Openroute services
Chris Hetkämper - Masterstudent Rettungsingenieurwesen
- 16:45 Uhr Fallbeispiel 2: Bestimmung der Kritikalität von Netzwerksegmenten und räumlichen
Bereichen für die Erreichbarkeit von kritischen Zielen
Adrian Rohr & Peter Priesmeier - Masterstudenten Rettungsingenieurwesen

Mittwoch, 26.09 (ZN4-2)

9:00 Uhr Optionaler Tag – in Planung

12:00 Uhr Abschied und Ausblick
Prof. Dr. Fekete